

Jahresabschlussfeier 2022 des FDP-Ortsverbands Bad Mergentheim

Die Zusammenkunft fand in Kooperation mit dem Kreisverband und dem Liberalen Forum statt. Die Stadtverbandsvorsitzende Anna Hansen-Peter freute sich, dass trotz des winterlichen Wetters zahlreiche Mitglieder den Weg in das Hotel-Restaurant Bundschu gefunden hatten.

Ehrungen langjährig verdienster Mitglieder, Wahlen sowie ein Rück- und Ausblick standen im Mittelpunkt der traditionellen Jahresabschlussfeier des FDP Stadtverbands Bad Mergentheim und Oberer Bezirk.



:(von links): Mirwais Wafa, Kreisvorsitzender der Jungen Liberalen, Kreisrat Jürgen Vossler, Stadtverbandsvorsitzende Anna Hansen-Peter, Stadtrat Prof. Dr. Dr. Hans-Werner Springorum, Jubilarin Heide Hammer, Kreisvorsitzender Benjamin Denzer und der mit der silbernen Theodor-Heuss-Medaille ausgezeichnete Hans Bauer. © VOSSLER

Jahresabschlussfeier 2022 des FDP-Ortsverbands Bad Mergentheim

Benjamin Denzer, Kreisvorsitzender der FDP Main-Tauber, dankte in seinem Grußwort insbesondere allen ehrenamtlich in der Partei tätigen Personen sowie den kommunalen Mandatsträgern für ihren unermüdlichen Einsatz um die Belange der Menschen im Landkreis: „*Euer Engagement ist gerade in unserer heutigen Zeit alles andere als selbstverständlich, und verdient daher höchsten Respekt*“.

Stellvertretend nannte Denzer die an diesem Abend anwesenden Stadträte Prof. Dr. Dr. Hans-Werner Springorum aus [Bad Mergentheim](#) sowie den Weikersheimer Kreisrat und stellvertretenden Bürgermeister Jürgen Vossler.

Eine besondere Ehrung für ihren jüngst bei bester Gesundheit gefeierten 80. Geburtstag erhielt **Heide Hammer** aus Bad Mergentheim. Seit jeher sei Heide Hammer ein fester Bestandteil der FDP-Familie in der Stadt. Sie feierte in diesem Jahr ihre 45-jährige Mitgliedschaft in

Bereits ihr Vater Ambros Greiner, langjähriger Stadtrat von Bad Mergentheim, sowie ihr Mann Rolf Hammer hatten über lange Jahre hinweg wichtige Ämter und Funktionen bei den Freidemokraten inne, erinnerte sich die Jubilarin.

Heide Hammer hat überdies stets auch einen eigenen liberalen Kompass entwickelt und vertritt ihre Überzeugungen innerhalb der Partei bis auf den heutigen Tag aktiv und mit Herzblut, stellten Hansen-Peter und Denzer heraus. Eine besondere Ehrung empfing Hans Bauer. Der ehemalige Bundeswehroffizier, der unter anderem in Führungsstäben in Hamburg und Bonn sowie am Heeresfliegerstandort in Niederstetten in leitender Funktion tätig war, feierte 2022 gleich ein Doppeljubiläum.

Neben seinem 80. Geburtstag jährte sich bei **Hans Bauer** zudem die 40 jährige Mitgliedschaft in der FDP. Eingetreten in die Partei ist Bauer im September 1982 im bayerischen Roth. Von Beginn an hat er sich über viele Jahre hinweg in Wahlkämpfen engagiert und war über lange Zeit Mitglied im Stadt- und Kreisverbandsvorstand, unterstrich Denzer die vielfältigen Aktivitäten seines Parteifreundes.

Sein besonderes Interesse galt naturgemäß seit jeher der Außen-, Sicherheits- und Verteidigungspolitik, aber auch zu Fragen des heimischen Mittelstandes und der Verkehrsinfrastruktur werden die Beiträge und das Fachwissen von Hans Bauer in der innerparteilichen Diskussion hochgeschätzt, machte FDP-Kreisgeschäftsführer Ingo Brudereck deutlich. Völlig zu Recht werde ihm daher die hohe Auszeichnung mit der Silbernen Theodor Heuss Medaille zuteil, die der FDP-Kreisvorsitzende unter langanhaltendem Applaus verlieh.

Im Anschluss erinnerte sich Hans Bauer an die Zeit des Regierungswechsels in der damaligen Bundeshauptstadt Bonn von der sozial-liberalen zur christlich-liberalen Koalition unter Führung von Helmut Kohl und Außenminister Hans-Dietrich Genscher. Auch damals habe sich die Welt mit dem NATO-Doppelbeschluss in einer Umbruchphase befunden.

Damals wie heute seien Koalitionen zwischen Parteien keine Liebesbeziehungen, sondern vielmehr demokratische Zweckbündnisse auf Zeit. Damals wie heute habe die FDP jedoch staatsbürgerliche Verantwortung übernommen und sei somit als Partei der Mitte zu einem Stabilitätsanker und notwendigen Korrektiv zwischen den jeweiligen politischen Blöcken rechts und links im Parlament geworden.

Im Anschluss fanden zudem Delegiertenwahlen für die anstehenden FDP-Bundesparteitage statt. Beim Dreikönigstreffen der Liberalen in Stuttgart im Januar werden Carina Schmidt aus Königheim als Delegierte und Benjamin Denzer aus Tauberbischofsheim als Ersatzdelegierter als Kandidaten aus dem Kreis für den baden-württembergischen Landesverband antreten.

Jahresabschlussfeier 2022 des FDP-Ortsverbands Bad Mergentheim

Zum Abschluss des offiziellen Teils unternahm der Kreisvorsitzende der Jungen Liberalen, Mirwais Wafa, einen Rück- sowie Ausblick auf die Aktivitäten des Liberalen Forums der Kurstadt-Freidemokraten. Tradition und Erneuerung stellte er dabei in den Mittelpunkt seines Vortrages und erinnerte an einen der legendären Gründerväter der Bad Mergentheimer FDP, den Kinokaufmann Fritz Ehrler und dessen Gattin.

Zahlreiche Besuche von Institutionen und Unternehmen sowie Begegnungen mit hochrangigen FDP-Politikern standen trotz den Einschränkungen der Corona-Pandemie im Jahr 2022 auf der Agenda des Stadtverbandes. Auch im kommenden Jahr möchte der FDP-Stadtverband wieder mit einigen hochkarätigen Terminen aufwarten.

Angekündigt haben sich bereits der frühere Staatsminister im Auswärtigen Amt und heutige Koordinator der Bundesregierung für transatlantischen Beziehungen, der Heilbronner Bundestagsabgeordnete Michael Link, sowie Dr. Timm Kern, stellvertretender Vorsitzender der FDP-Landtagsfraktion.

Ein Höhepunkt ist zweifellos der Festakt zum 50-jährigen Bestehen des Kreisverbandes, welchen die Liberalen im Jahr 2023 begehen werden. Zum Abschluss wies Kreisvorsitzender Benjamin Denzer zudem auf den am Dienstag, 10. Januar, um 19 Uhr im Tauberbischofsheimer Hotel „Das Bischof“ durch die FDP-Landtagsfraktion ausgerichteten Bürgerdialog hin.

Sie findet im Rahmen der Klausurtagung der Landtagsfraktion statt, für welche dieses Mal der Landkreis durch die Fraktionsführung ausgewählt wurde, freute sich der Kreisvorsitzende